



---

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
<b>Ältestenrat und Finanzausschuss</b>	24.07.2019	öffentlich	Beschluss

---

**Betreff:**

**Mitgliedschaft bei der Implementierungspartnerschaft "Masterportal"**

**Anlagen:**

Vereinbarung der kooperierenden Partner Hamburg, München, Köln, Remscheid und Frankfurt a. M. über die Implementierungspartnerschaft "Masterportal"

---

**Sachverhalt (kurz):**

Die Städte Hamburg, München, Köln, Remscheid und Frankfurt a.M. entwickeln und betreiben eine Vielzahl von Geofachverfahren zur Erhebung, Führung, Bearbeitung und Abgabe raumbezogener Daten. Das "Masterportal" des Landesbetriebs Geoinformation und Vermessung Hamburg ist dabei die Basis für viele Portalanwendungen im Internet. Es wird als OpenSource-Lösung eingesetzt und ständig weiterentwickelt.

Aufgrund vergleichbarer Fachaufgaben und begrenzter personeller, technischer aber auch finanzieller Ressourcen unterstützen sich die kooperierenden Partner wechselseitig für den gemeinsamen Einsatz und die gemeinsame Weiterentwicklung der Softwarelösung "Masterportal".

Das Amt für Geoinformation und Bodenordnung der Stadt Nürnberg beabsichtigt den Einsatz des "Masterportals", um kartenbasierte Anwendungen im Internetauftritt der Stadt Nürnberg zu realisieren. Eine Mitgliedschaft würde die Stadt Nürnberg bei der Einführung des Masterportals unterstützen und die Berücksichtigung Nürnberger Anforderungen bei der Weiterentwicklung des Masterportal ermöglichen.

Das Amt für Geoinformation und Bodenordnung der Stadt Nürnberg möchte daher der kooperierenden Partnerschaft beitreten.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	3.000 €		<b><u>Folgekosten</u></b>	3.000 € pro Jahr
			<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€		davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	3.000 €		davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**  
 (mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
 Der jährliche Beitrag i. H. v. 3.000 Euro kann aus dem Budget von Geo finanziert werden.

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Es ist kein besonderer Vorteil und auch kein besonderer Nachteil für irgendeine Bevölkerungsgruppe erkennbar.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

**Beschlussvorschlag:**

Der Ältestenrat und Finanzausschuss stimmt der Mitgliedschaft des Amtes für Geoinformation und Bodenordnung bei der Implementierungspartnerschaft "Masterportal" zu. Der jährliche Mitgliedsbeitrag ist aus dem Budget des Amtes für Geoinformation und Bodenordnung zu finanzieren.